

Sport aus der Region

Pascal Dethlefs sorgt für „alle Neune“

29. Köstenlauf: Rekordsieger erneut auf den ersten Plätzen / 3000 Athleten gehen erstmals unter der Regie des SV Tungendorf an den Start

Von Erhard Klebenow

NEUMÜNSTER Die Serien- und Rekordsieger zugleich bestiegen wieder einmal den Thron. Beim 29. Köstenlauf triumphierten gestern Abend über 10 km abermals die für das o.t.n Lauflabor startenden Pascal Dethlefs (in 32:04 Min.) und Natalie Jachmann (in 36:10 Min.). Für Dethlefs war es im Hauptlauf der neunte erste Platz, seine Lebensgefährtin siegte zum fünften Mal.

Bei hochsommerlichen Temperaturen gingen – erstmals unter der Regie des neuen Veranstalters SV Tungendorf – insgesamt 3000 Athleten in neun verschiedenen Läufen an den Start. Es war eine echte Herausforderung für die Ausdauersportler, sich dieser Hitzeschlacht zu stellen, denn die Quecksilbersäule berührte teilweise die Marke von 30 Grad im Schatten. Viele Teilnehmer gingen an ihre Leistungsgrenze. Schaute man aber in die Gesichter, dann war die Laufbegeisterung offensichtlich ungebrochen.

„Zu Beginn der Strecke machte mir der Gegenwind etwas zu schaffen. Später habe ich dann gut in den Lauf gefunden“, zeigte sich Dethlefs zufrieden. Sowohl er als auch Jachmann verbesserten ihre Zeiten aus dem Vorjahr (32:48 Min. beziehungsweise 36:49 Min.). Der als großer Konkurrent von Dethlefs ge-



Spitzenathleten in Jubelpose: Pascal Dethlefs und Natalie Jachmann kommen mittlerweile gemeinsam auf 14 Siege beim Köstenlauf. Dethlefs ließ es sich abermals nicht nehmen, nach dem Zieleinlauf noch einmal umzukehren und seine Lebensgefährtin mit gebührendem Abstand ins Ziel zu begleiten.



FOTOS: SELL

handelte Steffen Uliczka (Olympia-Teilnehmer von 2012) musste aus gesundheitlichen Gründen kurzfristig absagen. Somit fiel auch sein dritter geplanter Start in Neumünster ins Wasser.

Im Schnupperlauf über 5 km geschah aus einheimischer Sicht Erfreuliches. Dank Leonie Wilke (SV Tungendorf Triathlon) und Nils Kalle Radestock (LGN), der seinen Vorjahressieg wiederholte, blieben die Siegerpokale an der Schwale.

„Sportlich können wir durchaus zufrieden sein, doch müssen wir organisatorisch für die Zukunft nach-

gen“, merkte Cheforganisator Christoph Blöh selbstkritisch an. Speziell die Tatsache, dass 1500 (!) für die Ak-

tiven als Dank vorgesehene Köstenbecher fehlten, wurde von den Teilnehmern im Ziel sehr argwöhnisch betrachtet.

Durchaus positiv empfanden die Aktiven die Begrüßung durch die SVT-Cheerleader. Ein schwieriges Amt hatte indes Ludwig Kiefer aus Tarp, der kurzfristig als Moderator für den verhinderten Peter Poppe einsprang und bei seinen Ansagen mit einer schlechten Lautsprecheranlage und fehlenden Informationen leben musste.

Auch wenn es beim SVT zur Premiere des Stadtlaufs Anlaufschwierigkeiten gab, war die sportliche Begeisterung bei der Athletenschar mit über 1000 Anmeldungen allein bei den Jugendläufen groß. Ebenso wurde beim Handicap-Lauf und Bambini-Lauf deutlich: Neumünster war auch bei der 29. Auflage des Klassikers im Lauffieber.

Bestand haben weiterhin die alte Bestzeit von Lokalmatador Marco Kolmorgen (30:04 Min.) aus dem Jahr 1992 und bei den Frauen die vor 13 Jahren von der mittlerweile verstorbenen Anke Tiedemann (SG TSV Kronshagen/Kieler TB) erzielte Streckenrekordzeit (35:30 Min.).

Schultz lässt aufhorchen



FOTO: LÜHN

TASDORF Gelungener Auftakt der Tasdorfer Turniertage: **Jan Philipp Schultz** (Foto) aus Böbs meldete leise Ansprüche auf den Großen Preis an. Gestern feierte er im M**-Springen für Achtjährige mit Quintus den Sieg. Ferner blieb er mit Euphorio fehlerfrei. Der lauteste Jubelschrei flog der Tasdorferin Tomke Sievers entgegen. „Jawoll“ hallte es von Vater Harm über den ganzen Platz, nachdem seine Tochter mit Quinterus eine Nullrunde in 70,82 Sek. beendet hatte. „Das hat sie gut gemacht“, lobte er. An die Zeit von Schultz (61,74 Sek.) kam sie nicht heran, setzte aber dennoch

das Siegerlächeln auf. Eher schmerzverzerrt verließ die Norwegerin Emeline Hoivik Nilsen den Tasdorfer Parcours. Sie war beim Einritt in die zweifache Kombination am Steilsprung hängen geblieben und gestürzt. Nach kurzer Behandlung verließ sie aufrecht das Areal. 84 Pferde wurden von 42 Reitern für die Prüfung gesattelt. 31 nutzten die Möglichkeit, ein zweites Pferd in den Umlauf zu bringen. 35 Vierbeiner blieben fehlerfrei. Ein Stechen gab es nicht, dafür wurde in zwei Abteilungen platziert. ör

Detaillierte Ergebnisse unter www.tasdorfer-turniertage.de

Besser und gesünder Laufen



o.t.n

Lauf- & Bewegungslabor

www.o-t-n.de



spk-suedholstein.de

Dabei sein ist einfach.

Wir gratulieren allen Läuferinnen und Läufern ganz herzlich zu den sportlichen Ergebnissen!

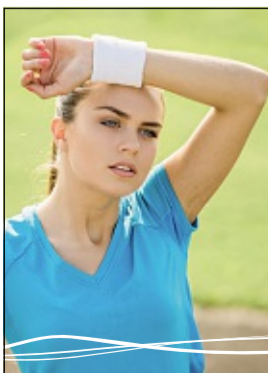
Sparkasse Südholstein

Behalten Sie die Übersicht:

sh:z Themen unter www.shz.de/nachrichten

sh:z ...hier zu Hause

www.shz.de



Ausgepowert?

Von uns gibt es frische Energie!
www.swn.net

SWN
Stadtwerke Neumünster

Super gemacht!

Wir gratulieren allen Läufern zu Ihrem Erfolg. Bis zum nächsten Jahr!



...am Liebsten

Andresen

31.08.2018

9. Kowsky Team- und Firmenlauf

Medienpartner:
COURIER
...für die Medien



Jetzt anmelden!
www.stgk.de

Kowsky Lauf

AOX NordWest

Schwich & Hoffmann
Schweißstoffmarkt
12531818

Sporthaus Redier

Sparkasse Südholstein